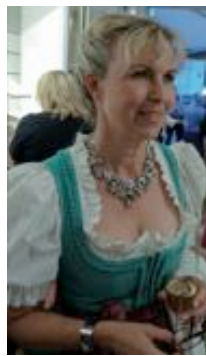




Zukunft braucht Herkunft



Im Rahmen der Store-Eröffnung Mitte September in München: Rosita Furtmeier, die Gewinnerin im Gewinnspiel PCLife Sommer 2016 mit Christoph Weiß, Geschäftsführer und Andrea Hettler, Store-Managerin in München.

Zweifelsohne ist das was EHINGER SCHWARZ 1876 anbietet, außergewöhnlich. Die neue Dependance liegt in der Münchner Innenstadt, quasi am Nabel von „Shopping-München“ in der Theatinerstraße. Im Store wird man von einer stets grünen, aus lebenden Pflanzen kreierte, raumhohen Wand begrüßt. Wie es der Grundidee des Gründers Wolf-Peter Schwarz entspricht, spiegelt sich in den Schmuckkreationen die Vielfalt der Natur wider. Für den Schmuckdesigner, ein Schüler der legendären HfG, Hochschule für Gestaltung in Ulm (Produkte, wie die BRAUN-Haushaltsgeräte, die Piktogramme der olympischen Spiele 1972 in München und das Erscheinungsbild der Lufthansa wurden hier kreiert), war es stets ein Anliegen, die Assoziationen zur Natur, die Kindheitserinnerungen der Schmuckträgerinnen

in das Hier und Jetzt zu übertragen. Wirkungsvoll zeigte der Designer Timo Küchler im Rahmen der Store-Eröffnung, wie ein kleines „Gänseblümchenkollier“, ein Schmuckring mit einem Kleeblatt, schlicht und einfach, aber jedes Blättchen handmodelliert, positive Erinnerungen wecken kann. Seit über 30 Jahren steht er in Kontakt zu Wolf-Peter Schwarz. Er hat dessen Grundphilosophie übernommen und zukunftsorientiert mit neuen Materialien und Kreationen das Sortiment erweitert. Am Finger getragen, am Hals angelegt, verbreiten die Schmuckstücke einen Hauch von Romantik. Die Performance wirkt nicht aufgesetzt, sondern passt sich der Individualität

ihrer Trägerinnen an. Es ist auch nicht eine Frage des Preises, sich Vergängliches zurück in die Gegenwart zu holen. Zwischen 150 Euro und 20.000 Euro kosten die Schmuckstücke. In individuellen Gesprächen können Sie gemeinsam mit Designer Timo Küchler und dem fachkundigen Personal Ihren persönlichen Schmuck gestalten. Eines steht fest, der Schmuck ist ein „Hingucker“ und Sie die Designerin. Vor Sekunden noch dezent und nun frech und verführerisch. Für den After-Work-Drink oder für das Theater. Die Schmucklinie „Charlotte“ ist immer dabei: im Job, auf Partys, im Urlaub und zu Hause. „Charlotte“ begleitet Sie jeden Tag. Nur acht Komponenten aus dem variantenreichen Schmucksystem der Charlotte-Serie, beispielsweise im Set „Simply Best“, genügen, um 81 verblüffende Schmuckvariationen zu kreieren.